



27. Seifriz-Preis
Technologietransfer-Wettbewerb

25.000 € Preisgeld

Erfolgreicher Transfer zwischen Wissenschaft und Handwerk

Jetzt bewerben!

STELLENMARKT LEXIKA NEWSLETTER DOWNLOADS KONTAKT RSS

Deutsche Handwerkszeitung

DIE WIRTSCHAFTSZEITUNG FÜR DEN MITTELSTAND

Erweiterte Suche

Meine Handwerkskammer

Politik + Wirtschaft

Betrieb

Azubi

Testberichte

Panorama

Anzeigenmarkt

Login ▾

Meisterstücke

Lebenswege

Reise



Deutsche Handwerks Zeitung Panorama Theaterstück soll Interesse am Handwerk wecken

Panorama - 13.05.2015

Zimmermeister tourt durch Hessen

Theaterstück soll Interesse am Handwerk wecken

Mit einem Theaterstück zieht ein Zimmermeister durch Hessen und weckt das Interesse von Schülerinnen und Schülern für das Handwerk. - Von Jonas Rosenberger

"Wisst ihr, was ein Zimmerer macht?" Das ist die erste Frage, die Paul Ballmer den Schülern im Publikum stellt. Es schweigt. "Kennt ihr Leonardo da Vinci?" Das ist die zweite Frage. Danach verlässt er den Raum und die Zuschauer sind erst einmal perplex.

Es ist Donnerstagvormittag und in der Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft Hanau haben sich etwa 40 Schülerinnen und Schüler in einem Seminarraum versammelt, um von Zimmermeister Ballmer zu hören, **was es mit dem Handwerk auf sich hat**. Die Rolle des Ballmer wird von Richard Betz gespielt, einem wahrhaftigen Zimmermeister. Als er mit einem munteren Pfeifen auf seinen Lippen zurück in den Raum kommt, trägt er zu der untypischen **schwarzen Kleidung auch einen großen schwarzen Zimmererhut**. Es ist ein Hingucker.

Und direkt geht es weiter mit den Fragen: "Habt ihr eigentlich schon mal selber was gebaut, so wie wir früher Pfeil und Bogen?" Und: "Habt ihr schon mal Handwerkern zugeguckt, wie die so arbeiten?" Die erste Frage wird komplett, die zweite mehrheitlich verneint. Dann holt Paul lautstark zum Frontalangriff aus: **"Ihr habt mit Handwerk nix am Hut! Euch interessiert das auch gar nicht!"** Harte Worte.

Er schließt eine Kettensäge und einen Bohrer an den Strom an. Die Säge ist so laut, dass sich manche der Jugendlichen die Ohren zuhalten. Der Bohrer so druckvoll, dass die Späne in hohem Bogen durch die Luft fliegen. Die Schülerinnen und Schüler sind begeistert. "Einen Vortrag halte ich euch keinen", sagt er. "Ich will was bauen."

Mehr Begeisterung fürs Handwerk wecken

Das Stück, das Richard Betz alias Paul Ballmer aufführt, heißt "Mit Herz und Hand" und ist genau **auf das jugendliche Publikum zugeschnitten**. Zusammen mit einer Autorin, einer Regisseurin und zwei Theater-AGs wurde es in anderthalbjähriger Arbeit entwickelt. "Den Aufwand habe ich am Anfang total unterschätzt", sagt Betz. Der Auftritt ist Teil einer **Tour durch Hessen**, die ihn von ganz im Süden nach ganz in den Norden führt. Auf dem diesjährigen **Hessentag in Hofgeismar soll das große Finale stattfinden**. In der Nähe führt er seinen Zimmereibetrieb.

"Die Verbindung der Jugend zum Handwerk ist nicht mehr da. Das Problem ist ja bekannt", sagt Betz nach dem Auftritt. Sein Ziel und das Ziel seiner Reise ist es, **die Jugendlichen wieder für das Handwerk zu begeistern**. "Was wird den Eltern und den Schülern seit 30 Jahren erzählt? Wer nicht studiert, hat schon verloren. Was ein Schmarren!", beschwert sich Paul Ballmer in dem Stück. Es sei dieser Unterschied in der Wertigkeit, der ihn aufrege.



Foto: Kerrin Hanning

Zimmermeister Richard Betz baut eine Brücke zwischen der Jugend und dem Handwerk

Weitere Beiträge zu diesem Artikel

- [So bewerbe ich mich richtig](#)
- [Deutschlandkarte: Hier sind Lehrstellen im Handwerk frei](#)

Ausbildungsplatz finden



Hier sind Lehrstellen frei

Wo sind Lehrstellen im Handwerk frei? Die Deutschlandkarte zeigt die Angebote der regionalen Ausbildungsbörsen.

[Jetzt ansehen](#)

Lebt wohl, hohe Zinsen.



Meistgelesene Artikel

- Anzeige -

1. [Das ändert sich im Mai 2015](#)
2. [Bahnstreik: So bekommen Fahrgäste ihr Geld zurück](#)
3. [Zehn Tipps für die private Steuererklärung](#)
4. [Deutschlandkarte: Hier sind Lehrstellen im Handwerk frei](#)
5. [Steuererklärung lohnt sich auch für Azubis](#)

CHEFKOMBI-
WAHL 2015

→ jetzt teilnehmen

ChefKombi
des Jahres 2015



Der Branch
des Jah

GR
PRA
TAG
DER KONGR
RUND UM I
GEBÄUDEH

Karlsru
30.-31
Okt. 2

Vorträg
Worksh
Diskuss

Jetzt
Anme

"Oft ist das Einzige, was von Ständen auf Berufsmessen übrig bleibt, ein Kugelschreiber."

Und Darsteller Betz muss es wissen, denn er selbst hat nach der Schule erst einmal studiert. Architektur. Als er seine Lehre überhaupt erst anging, war er schon 30 Jahre alt. Viele Jahre arbeitete er gleichzeitig **als Architekt und Zimmerer**, bis er irgendwann feststellte, dass die Möglichkeiten des Handwerks, auch die der Selbständigkeit, für ihn die Besseren sind: "Ich bin eher der praktische Typ." Das Stück ist auch eine Auseinandersetzung mit sich selbst und mit seiner eigenen Biografie, sagt er. Man müsse **über viele Hürden gehen und Ängste überwinden**.

Eine der Hürden möchte Betz' Figur im Theaterstück abbauen: die zwischen Jugend und Handwerk. Dazu baut er im Laufe der gut einstündigen Aufführung nach und nach **an einer großen Holzkonstruktion**. Ein Teil nach dem anderen wird ineinander verschränkt. "Wisst ihr, was das wird?", fragt Ballmer die Schüler. "Ein Dach?" "Ein Tisch?" "Ein Stuhl?" So wirklich weiß es keiner von ihnen. Ballmer lässt sie erst einmal im Unklaren.

Dass ein Zimmerermeister mit der Schauspielerei anfängt, ist erstmal ungewöhnlich. Aber das macht die Besonderheit der Aufführung aus. **"Das Handwerk muss in der Nachwuchswerbung aktiver werden"**, sagt Betz. Mit Ständen auf Berufsmessen stehe man bei den Jugendlichen **auf verlorenem Posten**. "Da greifen die einen Kugelschreiber ab und das war es dann. Da ist noch Arbeit da. **Ein neuer Wind muss wehen, innovative Ideen müssen her**", sagt er.

Sein Stück sei vor allem eine Chance für die Handwerksverbände, sich **überhaupt erst mal einen Platz bei den Jugendlichen zu sichern**. "Wenn man sie begeistert und ihr Interesse geweckt hat, dann erst kann man über das Handwerk reden." Den besten Beweis dafür liefert die Fragerunde nach Ende der Vorstellung: "Verdient man gut als Zimmerer?!", fragt einer der Schüler. Ein anderer möchte wissen, wie lange die Ausbildung dauert. Dann eine kurze Pause. Plötzlich fragt jemand in Anspielung auf die Geschichte von Betz' Figur Ballmer: "Waren Sie wirklich im Knast?" **Diese Fragen kommen immer, sagt Betz**. "Man kann daran erkennen, dass man die Jugendlichen wirklich erreicht hat."

Mit viel Einsatz die Tour auf die Beine gestellt

An **18 Stationen** macht Betz auf seiner Tour durch Hessen in diesem Mai halt und spielt meistens in den Aulen von Schulen. Organisiert wurde die Reise von mehreren hessischen Kreishandwerkerschaften (KH), die auch die Spielorte und Schulen ausgesucht haben. Besonders den Geschäftsführer der KH Kassel, Erich Horbrügger, hebt Betz hervor. "Er hat **mit einem unglaublichen Einsatz diese Tour auf die Beine gestellt**. So viel Überzeugungsarbeit, wie man da erst mal leisten muss, das hätte ich nicht für möglich gehalten." Es sei zum Teil eine "enorme Kraftanstrengung" nötig gewesen, andere für die Idee seiner Schauspielreise zu gewinnen. Bei einigen KH, wie in Hanau, sei es aber **gar kein Problem gewesen**. Auch in anderen Bundesländern soll das Stück noch aufgeführt werden.

"**Etwas nur fürs Geld machen, das reicht meiner Meinung nach nicht aus**", sagt die Figur Ballmer am Ende des Stücks und fixiert das letzte Holzstück an seiner Konstruktion. **Es ist eine Brücke geworden**. Die, die Leonardo da Vinci einst in seinem Notizbuch festhielt. Und noch eines gibt er den Schülern mit auf den Weg: **"Was auch immer ihr mal macht: Macht es gern und macht es gut."**

[Weiterempfehlen](#)
[Drucken](#)
[Kontakt zur Redaktion](#)
[Empfehlen](#)

Mehr zum Thema

Vor der Ausbildung: [So bewerbe ich mich richtig](#)

Vor der Ausbildung: [Deutschlandkarte: Hier sind Lehrstellen im Handwerk frei](#)

Schlagwörter: [Zimmerer](#) | [Handwerksrecht](#)

© deutsche-handwerks-zeitung.de 2015
Alle Rechte vorbehalten

Kommentare und Bewertungen

[Kommentar verfassen](#)

Durchschnittliche Bewertung dieses Artikels: ★★★★★ (0 Bewertungen)

Ihre Bewertung dieses Artikels:

1
2
3
4
5

Zum Bewerten klicken Sie bitte auf die Sterne

Es sind noch keine Kommentare vorhanden. [Schreiben Sie den ersten Kommentar](#)

Umfrage

EU will Flüchtlinge per Quote verteilen. Gute Idee?

- Ja, ganz Europa soll sich der Flüchtlings-Problematik gleichermaßen annehmen.
- Nein. Jedes Land sollte die Aufnahme von Flüchtlingen selbst verantworten dürfen.
- Die EU sollte lieber daran arbeiten, dass weniger Flüchtlinge nach Europa kommen.

[weitere Umfragen](#)

DHZ in den sozialen Netzwerken



Anzeige

Moderne Handwerkssoftware



Sie möchten kaufmännische Büroarbeiten schnell und einfach erledigen? Hier finden Sie die Lösung für Ihr effizientes Projekt- und Verwaltungsmanagement.

Testen Sie Ihr Wissen



Handwerkerfrage des Tages

Was wissen Sie alles über das Handwerk? Bei der "Handwerkerfrage des Tages" können Sie Ihr Wissen testen.

[mehr](#)

aktuell bei [handwerk-magazin.de](#)

Alkoholsucht: Arbeitgeber muss zahlen

Handwerker ausgesperrt: Fristlose Kündigung des Mietverhältnisses

Telearbeitsplätze: 7 Punkte die Handwerksbetriebe beachten sollten

HANDWERK
WISSENSCHAFT
TECHNOLOGIE

27. Seifriz-Preis
Technologietransfer-
Wettbewerb

25.000 € Preisgeld

[Jetzt bewerben!](#)

Wissen, das Sie brauchen



Handwerks-Wiki

Begriffe, die jeder Handwerker kennen sollte, auf einen Blick.

[Zum Handwerks-Wiki](#)

Newsletter

E-Mail

[DHZ-Aktuell](#)

Die neue DHZ ist da



[Jetzt auf Ihrem Mobilgerät lesen](#)

Anzeigen

-  [Biete Verpachtung einer Industriehalle ...](#)
-  [Biete Biete Monteur-Zimmer in München ...](#)
-  [Biete Stuckateurbetrieb im Raum Göppingen ...](#)

[zum Anzeigenmarkt](#)
[Anzeige aufgeben](#)

Inhalte

- Politik & Wirtschaft
- Betrieb
- Azubi
- Testberichte
- Panorama
- Termine und Messen

Services

- Abo-Shop
- Anzeigenmarkt
- Hilfe
- Kontakt
- Media-Informationen
- Newsletter

Unternehmen

- AGB
- Datenschutz
- Impressum
- Presse

Community

- Login
- Mein Profil
- Registrierung

Soziale Netzwerke

- Twitter
- Facebook
- RSS